

# Gemeinde auf Wachstumskurs

**EMPFANG** Erweiterung des Gewerbegebietes und neues Baugebiet / „Appen ist eine Musikgemeinde“



**Bürgermeister Hans-Joachim Banaschak blickte auf 2013 zurück und erläuterte die Planungen für die gemeindliche Zukunft.**

## Von Thomas Pöhlsen

Appen. Wer zum Appener Neujahrsempfang gehen will, tut gut daran, rechtzeitig den Weg in Bürgerhaus anzutreten. Schon deutlich vor Beginn war die Grootdeel bis auf den letzten Platz besetzt.

Bürgermeister Hans-Joachim Banaschak (CDU) stellte die bauliche Expansion in den Mittelpunkt seiner Rede. So wird das Gewerbegebiet am Hasenkamp um 3,2 Hektar ausgeweitet. Die Nachfrage nach Gewerbegrund in Appen ist groß. „Für einen Teil sind die Kaufverträge bereits unterschrieben, für den verbleibenden Teil erwarten wir das

soll etwas getan werden. Die Gemeinde verhandelt mit Grundeigentümern über die Erschließung von Baugrundstücken, berichtete Banaschak. Er machte „positive Signale“ aus.

Banaschak verwies darauf, dass die ehemalige Schmiede Ritscher an der Hauptstraße abgerissen wurde und dort Wohnbebauung entsteht. Das Gleiche gilt für das Gelände des Friseurs Behrmann. Die St. Johanneskirche hat ein neues Gemeindehaus und der ehemalige Schleckermarkt wird derzeit zu einem Restaurant umgebaut. Das Fazit des Bürgermeisters: „Das Gesicht Appens verändert sich.“

Dass die Politiker das Dorf



**Der gemeinsame Gospelchor „Voice & Spirit“ der Kirchengemeinden St. Johannes und St. Michael unter der Leitung von Catrin Jacobsen (rechts) sorgte für gute Stimmung.**

Fotos: tp

ner weniger in Appen leben. „Im Ergebnis heißt das, der Gemeinde stehen 2014 rund 200 000 Euro weniger zur Verfügung und ab 2015 400 000 Euro“, sagte der Christdemokraten und schob nach, „sofern die Einwohnerzahlen nicht wachsen.“

Ohnehin ist die Finanzsituation schwierig. 2013 begann mit einem Defizit von 175 000 Euro. Banaschak hegt die Hoffnung, die Abschlussrechnung liegt noch nicht vor, dass am Ende „eine schwarze Null“ steht. Die Konsequenz ist für ihn klar: „Auch in 2014 müssen wir unsere sparsame Haushaltsführung fortsetzen.“

Von einem Lob konnte Banaschak berichten, dass er aus dem Munde einer Uetersenerin gehört hatte. Appen sei „die Musikgemeinde“ hätte ihm die Dame gesagt. „Sie hat

mannszug und Chor der Feuerwehr sowie den Chören „Cantate“ und „Voice & Spirit“ fest.

Letzgenannter sorgte übrigens mit zwei Auftritten für den überzeugenden musikalischen

schen Rahmen des Neujahrsempfangs. Tradition hat, dass die Damen des örtlichen DRK nach dem offiziellen Teil Schnittchen reichen, die von der Dana Pflegeeinrichtungen gesponsort werden.

## ► Herausragendes Engagement

Für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement hat Bürgermeister Hans-Joachim Banaschak Appener Bürger

während des Neujahrsempfangs im Bürgerhaus ausgezeichnet. Ines Rütz wurde für ihre Arbeit im Spielmannszug und der Jugendfeuerwehr geehrt. Jahrzehntelange Aktivitäten zum Wohle des TuS Appen zeichnen Klaus Hagemann und Adolf Schulz aus. In Abwesenheit sind Jürgen Wittig für sein Engagement im Etzener Bund und Günter Dreierlich für seine

